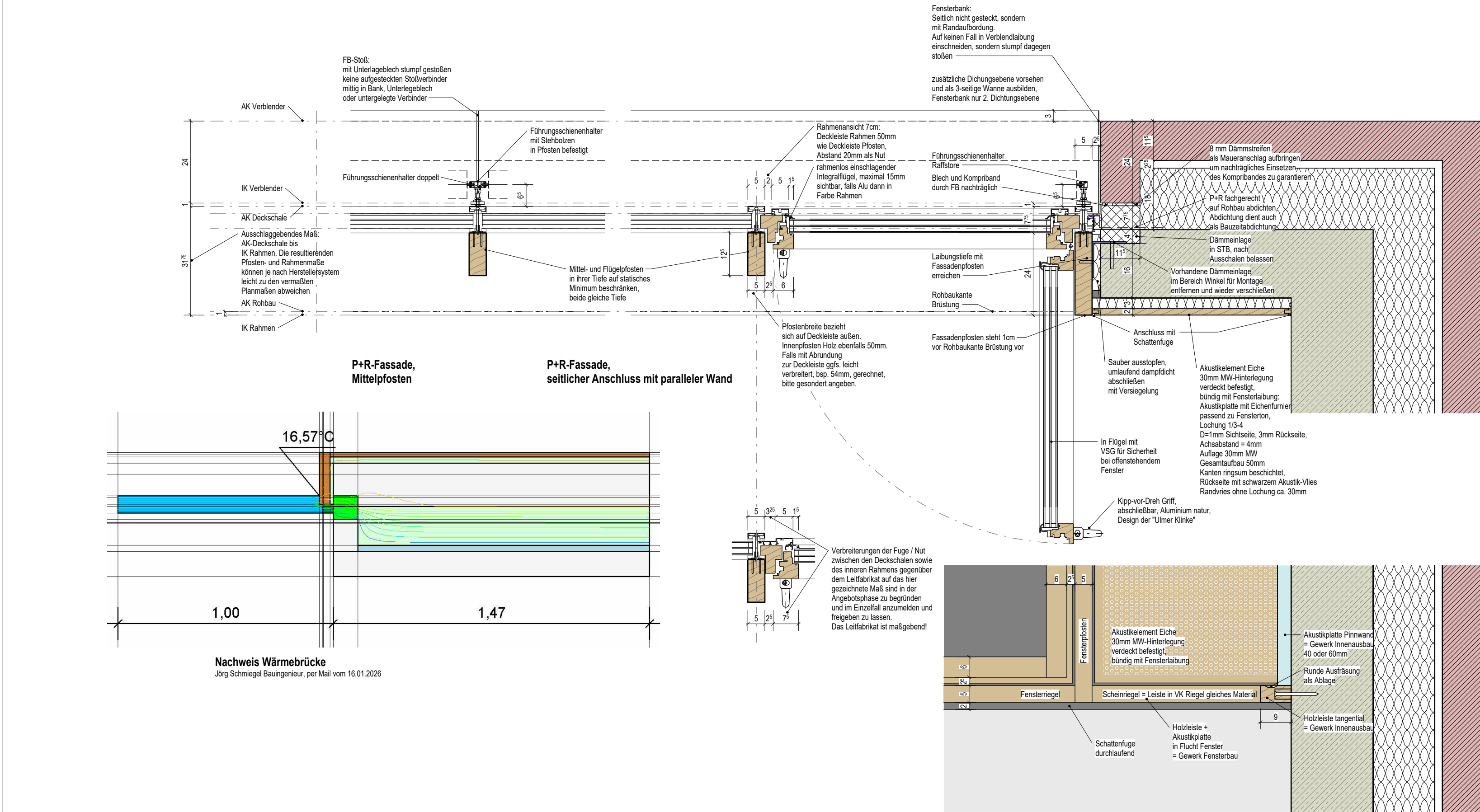
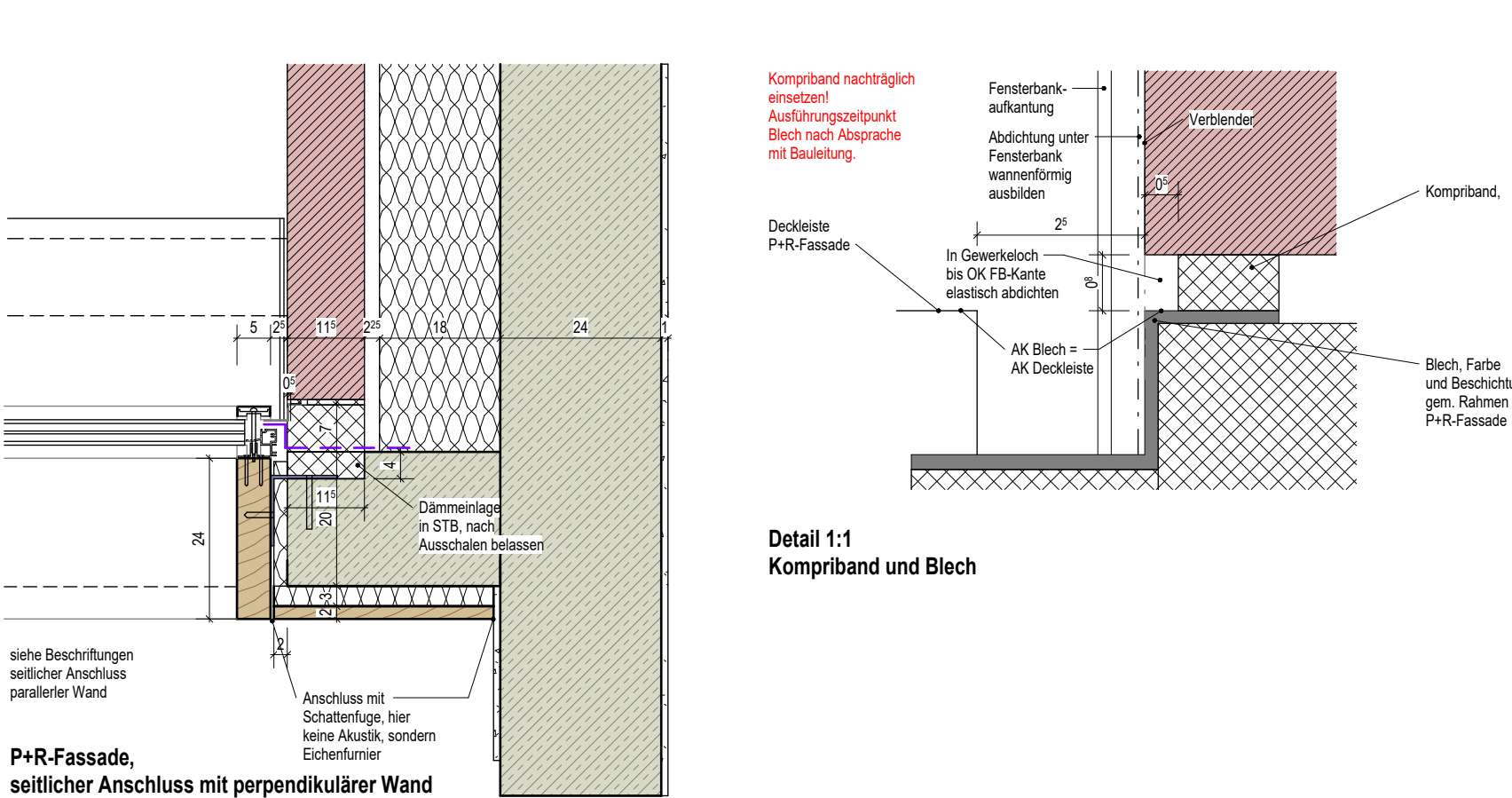
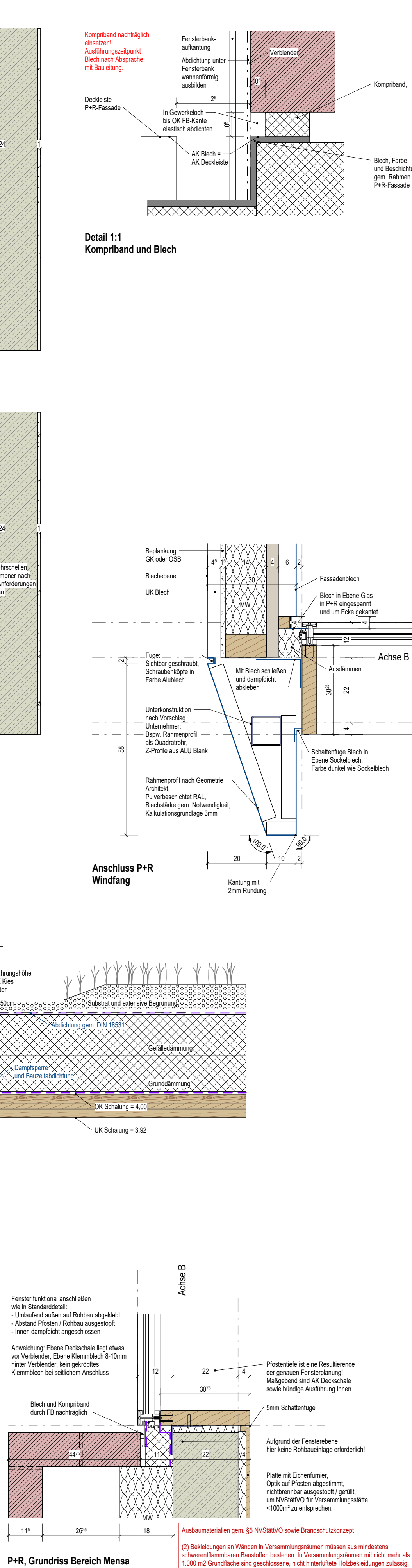




Fenster Bereich Klassenräume, Schnitt



P+R, Schnitt Bereich Mensa



P+R, Grundriss Bereich Mensa

## Türen und Fenster - Wärme- und Schallschutz

Stand LP4, Wärmeschutzantrag, vom 18.10.2024  
Ergänzung gem. Mail vom 20.10.2025

Alle Fenster erhalten ein U<sub>w</sub>-Wert von 0,82 W/m<sup>2</sup>K und eine Verglasung mit einem g-Wert = 0,48 mit Ausnahme im Bereich „Mensa“.  
- für die Fenster an der Nordfassade des Mensas muss der g-Wert = 0,37 eingehalten werden  
- die Lamenfenster erhalten ein U<sub>w</sub>-Wert von 1,25 W/m<sup>2</sup>K und eine Verglasung mit einem g-Wert = 0,60  
- Außenfenster erhalten einen U<sub>w</sub>-Wert von 1,3  
- das FB-Fenster hat einen U<sub>w</sub>-Wert von 1,3  
Sonnenschutzvorrichtung  
Kassensysteme und Außenliegende Verschattung: Raffstore Lamellenstellung 45°  
Lernbereiche, Zonen Gardeinbauten ohne außenliegende Verschattung  
Schallschutz  
Gem. Bericht Nr. LB1808.101 vom 05.12.2024, Punkt 6.2 Luftschalldämmung von Außenbauten gem. 4109: Alle Fenster sind mit einem bewerteten Schalldämm-Maß von erf. R<sub>w</sub> = 30dB vorzusehen. Die Anforderung ist für Erschließungsbereiche nicht normativ begründet, wird jedoch empfohlen und damit planensichergestellt.

## Türen und Fenster

Türumfälle im Licht sind generell unter Einbezug von Flügelzustand produktspezifisch zu überprüfen. Allgemein, aber insbesondere bei Aluminiumelementen: Unterschreitet das Dämmmaß 50mm (gemäß DIN 18360 VOB - Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen - Metallbauteile) oder der Abstand Drücker - Türumfälle 40mm (gem. Abs. 21, DGVU 208-022 [09/2017]) so sind Rahmentrenntrichter mit Kippung aus der angegebenen Seite zu verwenden. Andernfalls ist der Standarddrücker zu verwenden. Für die Öffnung aller relevanten Türen ist DIN 18040-1 anzuwenden.  
Bedienungshöhe und -methode nach Klasse 3 der DIN EN 12121:2005-05.  
Glass muss bis zu einer Höhe von 2,00m über OKFF bruchsicher (ESG oder VSG) ausgeführt werden, sofern keine ausreichenden Umverformungen vorliegen. Gem. schiene-schilde, „Verglasungen“ (Stand 13.10.2025) ist eine ausreichende Umverformung auch eine 80cm hohe, 20mm tiefe Brüstung, Öffnungshöhe, die in der Raum ragt, immer in VSG.  
Für sämtliche Türen, insbesondere aber für Eingangstüren, ist unter Angabe des zulässigen Fabrikates nachzuweisen, dass ein Klemmschutz nachgefragt werden könnte, ohne dass die geforderten Prüfverfahren und Zulassungen der Türen ihre Gültigkeit verlieren (bzw. Brandschutz). Da durch die DGVU 102-001 (Branche Schule [08/2018]) kein Klemmschutz gefordert wird, sind die Türen so auszuführen, dass DGVU 102-002 (Branche Kindertagesstätte [07/2019]) äquivalent eingehalten werden würde. Nur Nachweise der Nachschubfertigkeit notwendig.  
Aktuell keine Ausführung des Klemmschutzes!  
Alle Fenster, soweit nicht explizit anders angegeben, mit Kipp-vor-Dreh-Beslägen und abschließbarer Rosette, die einen Freilauf bis zur Kipp-Stellung ermöglicht.  
Alle Kippfenster müssen ausreichend gegen Herabfallen gesichert sein.

## Hinweise Detailplanung

Es ist zwingend ein Abgleich von Detail- und Werkplanung vorzunehmen. Durch Regel- oder Spezialdetails erläuterte Bereiche sind generell gemäß Detailplanung auszuführen, die Werkplanung 1:50 hat abstrahierenden Charakter. Die Detailplanung hat generell einen exemplarischen Charakter, die konkreten Aufbauten und Verschönerungen sind mit der Werkplanung im Maßstab 1:50 abzugleichen.  
Hinweise im Werkplan auf vorhandene Detailierungen dienen der Vereinfachung, haben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist davon auszugehen, dass sämtliche Fügungen durch Detailplanung erarbeitet werden müssen, die auch im Auftrag des Unternehmens liegen kann.  
Fehlende Detailabstimmung ist vor Arbeitsbeginn mit dem Architekten und der Bauleitung zu bereinigen.

## Zeichnungsstand Ausschreibungsplanung

Der vorliegende Planstand entspricht der Ausschreibungsplanung und darf nicht für die Ausführung herangezogen werden!

## Brandschutzelemente / Feuerschutzabschlüsse

Es sind Produkte anzubieten und einzusetzen, die für die in den Plänen dargestellten oder im Leistungsverzeichnis beschriebenen Einbausituationen ausreichende Zulassungen haben. Nachträgliche Anmeldungen von notwendigen „Zustimmungen im Einzelfall“ (ZE) oder „vorhabenbezogener Baugenehmigung“ (VBG) sind ohne Kosten- und Zeitfolge durch den anbietenden und ausführenden Unternehmer zu bereinigen, sofern sie bei der Angebotsabgabe nicht explizit aufgeführt wurden und der Unternehmer nachweisen kann, dass der Architekt von der Aufführung Kenntnis hatte.  
Brandschutz  
- F30  
- WaB  
- T30/R3  
- Eintragungen Brandschutz  
Wahlst für gegenüber dem Brandschutzkonzept zu bewerten und in F30 abgelehnt. Bei R30 abgelehnt, von der Ausführung von Türen/Fenstern in F30 zu verweigern. Bei Türen/Fenstern ist in F30 der Standard der einschließenden Bauteile in F30 zu prüfen. Der Standard der einschließenden Bauteile ist in F30 dargestellt. Bei F30 ist das Angebot an Brandschutzabschlüssen der Standard der einschließenden Bauteile aufgrund von Zulassungen & höher als in F30 dargestellt. Bei F30 ist das Angebot an Brandschutzabschlüssen der Standard der einschließenden Bauteile aufgrund von Zulassungen & höher als in F30 dargestellt. Bei F30 ist das Angebot an Brandschutzabschlüssen der Standard der einschließenden Bauteile aufgrund von Zulassungen & höher als in F30 dargestellt.

## Materialdarstellungen

|  |                           |  |                           |
|--|---------------------------|--|---------------------------|
|  | Betonfertigteil           |  | Holzstift                 |
|  | Ortbeton bewehrt          |  | Dämmung weich             |
|  | Beton / Estrich unbewehrt |  | Dämmung hart              |
|  | Kalksandstein             |  | Betonbetondecke           |
|  | Verbundstein              |  | Bodenplatte / Deckenkante |

## Allgemeine Hinweise

Der Plan ist vom Unternehmer vor Start der Arbeiten auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Alle Maße sind vor Beginn der Arbeiten am Bau vom Unternehmer zu kontrollieren bzw. aufzunehmen. Die fachgerechte Ausführung liegt in der Verantwortung des Unternehmens. Unstimmigkeiten sind umgehend der Bauleitung zu melden und mit dem Architekten abzustimmen.  
Türhöhen: Angaben von OK fertig bis UK roher Sturz.  
Brüstungshöhen: Angaben von OK fertig bis OK fertig, Rohbaumaß entsprechend verringern.  
Die statischen Anforderungen sind den aktuellen statischen Unterlagen zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.  
Die schallschutztechnischen Anforderungen sind dem aktuellen Schallschutzkonzept zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.  
Die brandschutztechnischen Anforderungen sind dem aktuellen Brandschutzkonzept zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.  
Die Erfordernisse des Wärmeschutzes sind dem aktuellen Wärmeschutzantrag zu entnehmen und auf Übereinstimmung mit der Planung und eigenen Ausführung zu prüfen.  
Aufgaben und Hinweise aus der Entwurfs- und Baugenehmigung sind zu beachten, zur Bodenbeschaffenheit und dem Grundwasserstand ist ergänzend zu Planansagen das Bodengrunderkundungen zu konsultieren.  
Sämtliche Arbeiten sind für alle Bereiche gem. den aktuell gültigen Normen auszuführen, Abweichungen der Planung von gültigen Regelwerk sind vor Ausführung bei der Bauleitung anzumelden.  
Kernhöhen, Durchbrüche, etc. nur in vom Statiker freigegebenen Bereichen.  
Türumfälle im Licht sind generell unter Einbezug von Flügelzustand produktspezifisch zu überprüfen.

## Grundschulenerweiterung Neuenhaus

|               |                   |                   |                     |
|---------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| OK Oberkante  | GK Glaspartie     | BA Bodenablauf    | DO Deckendurchbruch |
| UK Unterkante | PK Porenbeton     | WS Wandschicht    | WS Wandschicht      |
| OK Oberkante  | DF Fußbodenplatte | FD Fußbodenablauf | FD Fußbodenablauf   |
| AK Außenkante | UZ Unterzug       | RR Regenrohr      | WD Wanddurchbruch   |
| BH Bauteil    | UZ Unterzug       | RR Regenrohr      | FBS Fußbodenschutz  |
| BH Bauteil    | UZ Unterzug       | RR Regenrohr      | DS Deckenschnitt    |
| BH Bauteil    | UZ Unterzug       | RR Regenrohr      | DS Deckenschnitt    |

Boschprofil 1-3  
4802 Neuenhaus

Bauer:  
Siedlungsamt Neuenhaus  
Veldhauser Str. 28  
4802 Neuenhaus

Plan:  
Fensteranschlüsse

Gezeichnet:  
WP

Der Bauer:  
Datum:  
2025-02-27  
Ausführungsplanung

Der Architekt:  
Planummer / Index:  
A-006